



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 12001

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 1/12 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-20 17

04.07.2012

## Viehbestände in Baden-Württemberg im Mai 2012

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 03. Mai 2012 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. Mai 2012 gewonnen. Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 ( BGBl. I S. 3886 ), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 4. Dezember 2011 ( BGBl. I S. 2441).

Im vorliegenden Bericht wird für die Schweinebestände das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe präsentiert. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Die Vergleichbarkeit von Auswertungen des HIT-Registers mit früheren Viehbestandserhebungen ist eingeschränkt. Das betrifft auch die Einzelkategorien der Rinder, die teilweise nicht mehr identisch mit den bisher verwendeten Begriffen sind. So ist die Kategorie Milchkühe nicht direkt aus dem Register verfügbar, sondern wird durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

**Anmerkung:** Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen. Das Ergebnis der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände ist auf volle Hundert gerundet.

**Zeichenerklärung:** X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug

# 1. Schweinebestände in Baden-Württemberg am 3. Mai 2011 und 3. Mai 2012

Tierkategorie	Erhebung vom		Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011
	3. Mai 2011	3. Mai 2012	
	Anzahl in 1 000		%
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>2 075,5</b>	<b>1 995,5</b>	- 3,9
davon			
Ferkel	768,8	742,3	- 3,5
Jungschweine	360,7	360,5	- 0,1
<b>Mastschweine zusammen</b>	<b>726,2</b>	<b>690,2</b>	- 5,0
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	361,8	347,2	- 4,0
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	309,0	292,8	- 5,3
110 kg und mehr Lebendgewicht	55,3	50,2	- 9,2
<b>Zuchtschweine zusammen</b>	<b>219,7</b>	<b>202,6</b>	- 7,8
davon			
Zuchteber	(3,9)	/	X
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	215,9	198,2	- 8,2
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	22,6	21,7	- 4,0
Andere trächtige Sauen	130,6	120,4	- 7,8
Jungsauen noch nicht trächtig	19,7	18,1	- 8,2
Andere nicht trächtige Sauen	43,0	38,0	- 11,6
<b>Schweinehalter<sup>1)</sup> insgesamt</b>	<b>3,5</b>	<b>3,2</b>	- 8,9
darunter			
Zuchtsauenhalter	2,0	1,7	- 12,8

1) Nur Schweinehalter mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

**2. Rinderbestände und -halter in Baden-Württemberg zum 3. Mai 2011 und 3. Mai 2012**  
**Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)**

Tierart Tierhalter	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung Mai 2012 gegenüber Mai 2011
	3. Mai 2011	3. Mai 2012	
	Anzahl		%
<b>Rinder insgesamt</b>	<b>1 013 818</b>	<b>998 787</b>	<b>- 1,5</b>
<b>Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen</b>	289 035	289 597	+ 0,2
davon			
Kälber bis 8 Monate	196 092	194 336	- 0,9
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	92 943	95 261	+ 2,5
davon			
männlich	34 782	34 961	+ 0,5
weiblich	58 161	60 300	+ 3,7
<b>Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen</b>	237 421	230 476	- 2,9
davon			
männlich	72 336	69 303	- 4,2
weiblich (nicht abgekalbt)	165 085	161 173	- 2,4
davon			
zum Schlachten <sup>1)</sup>	15 350	15 791	+ 2,9
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	149 735	145 382	- 2,9
<b>Rinder (2 Jahre und älter) zusammen</b>	72 137	70 167	- 2,7
davon			
männlich	7 895	7 271	- 7,9
weiblich (nicht abgekalbt)	64 242	62 896	- 2,1
davon			
zum Schlachten <sup>1)</sup>	2 906	2 764	- 4,9
Zucht- und Nutztiere <sup>1)</sup>	61 336	60 132	- 2,0
<b>Kühe zusammen</b>	415 225	408 547	- 1,6
Milchkühe <sup>2)</sup>	353 420	346 386	- 2,0
sonstige Kühe <sup>2)</sup>	61 805	62 161	+ 0,6
<b>Rinderhalter</b>	<b>20 136</b>	<b>19 170</b>	<b>- 4,8</b>
darunter Milchkuhalter	10 479	9 915	- 5,4

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.